

Vor fast zwei Jahren im April 2015 hat der Stadtrat einen Grundsatzbeschluss für ein Freiraum- und Wegekonzept für Saale- und Elsteraue gefasst - vgl. BV VI/2014/00486. Teil des Konzeptes sind auch weitere wünschenswerte Querungen über die Saale, die das vorhandene Wegenetzes für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen ergänzen und „Ringschlüsse“ ermöglichen.

Für die Vorhaben Salinebrücke an der Franz-Schubert-Straße und Sanderangerbrücke über die Elisabethsaale hat die Stadt entsprechend der Beschlussfassung des Rates im Juni 2016 bereits Fördermittel beantragt. Wir fragen bezüglich weiterer im Konzept benannter Projekte:

1. Wie ist der Stand der Prüfung einer möglichen Ertüchtigung der vorhandenen Rohrbrücke am Hafen Trotha (Lückenschluss Kröllwitz -Trotha)? Wurden diesbezüglich Gespräche mit der EVH GmbH und der Hafen Halle GmbH geführt? Welche weiteren Schritte sind hinsichtlich diese Projektes wann vorgesehen?
2. Wie ist der Stand der Prüfung einer möglichen Ertüchtigung der vorhandenen Rohrbrücke in der mittleren Aue (ggf. Lückenschluss zwischen Neustadt und Hafenbahntrasse)? Wurden diesbezüglich Gespräche mit der EVH GmbH geführt? Welche weiteren Schritte sind hinsichtlich diese Projektes wann vorgesehen?
3. Wie ist der Stand der Prüfung einer Errichtung eines Fuß- und Radweges parallel zur vorhandenen Bahnbrücke der Bahnstrecke Halle - Eisleben in der südlichen Aue? Wurden diesbezüglich Gespräche mit der der Deutsche Bahn AG und dem Saalekreis geführt? Welche weiteren Schritte sind hinsichtlich diese Projektes wann vorgesehen?